

Bekanntmachung UVgO: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Auftausalz im Zeitraum 01.11.2026 bis 31.10.2027

Vergabenummer	2026020188
Bezeichnung	Landkreis Ludwigslust-Parchim - Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Auftausalz im Zeitraum 01.11.2026 bis 31.10.2027
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat
Postanschrift	Putlitzer Straße 25
Ort	19370 Parchim
Telefon	+49 385200926101
Fax	+49 385200921009
E-Mail	vergabestelle@ks-mecklenburg.de
URL	https://www.kreis-lup.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim Der Landrat Putlitzer Straße 25 19370 Parchim

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

[Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer](#)

Laufzeit [1 Jahr\(e\)](#)

Geschätzter Gesamtwert
über die Laufzeit (Netto)

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung [Lieferung von Auftausalz im Zeitraum 01.11.2026 bis 31.10.2027](#)
Umfang der Leistung [Landkreis Ludwigslust-Parchim - Lieferung von Auftausalz für die Kreisstraßenmeistereien für 12 Monate](#)

[Lieferung von Auftausalz gemäß DIN EN 16811-1:2016-10 mit Antibackzusatz als lose Ware im Silofahrzeug für die Beschickung der Hochsilos nach Aufforderung durch den AG innerhalb von 72 h für die Bauhöfe in Parchim, Crivitz, Lübz, Ludwigslust und Vellahn](#)

ca. 1.700 t

Lieferung von Auftausalz gemäß DIN EN 16811-1:2016-10 mit Antibackzusatz als lose Ware im LKW mit Schubböden für die Lagerhallen Vellahn, Lübz u. Consrade nach Aufforderung durch den AG innerhalb von 72 h
ca. 1.000 t

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Kreisstraßenmeisterei Parchim, Bauhof Parchim
Postanschrift Dargelützer Weg 15
Ort 19370 Parchim

Weitere Erfüllungsorte

Bezeichnung Kreisstraßenmeisterei Parchim, Bauhof Lübz
Postanschrift Blücherstraße 15a
Ort 19368 Lübz

Bezeichnung Kreisstraßenmeisterei Parchim, Bauhof Crivitz
Postanschrift Parchimer Str. 69
Ort 19089 Crivitz

Bezeichnung Kreisstraßenmeisterei Ludwigslust, Bauhof Ludwigslust
Postanschrift Grabower Chaussee 2
Ort 19288 Ludwigslust

Bezeichnung Kreisstraßenmeisterei Hagenow, Bauhof Vellahn
Postanschrift Wittenburger Chaussee 1 (an der L05)
Ort 19260 Vellahn

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) Beginn 01.11.2026, Ende 31.10.2027

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	08.10.2026
Angebotsfrist	09.10.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	06.11.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Produktbeschreibung, Prüfgutachten (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage der Produktbeschreibung zum beschriebenen Auftausalz einschließlich eines Prüfgutachtens durch ein staatlich anerkanntes Prüflabor. Die Nachweise dürfen nicht älter als 3 Monate sein.
- Produktionsstätte/ Lagerstätte, Transportentfernung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Benennung der Produktionsstätte/ Lagerstätte mit Angabe der Transportentfernung ist mit Angebotsabgabe vorzulegen.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufsregistrauszug (sofern zur Eintragung verpflichtet) (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, aktuell und nicht älter als 1 Jahr
- Gewerbeanmeldung, -ummeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, aktuell
- Handelsregistrauszug (sofern zur Eintragung verpflichtet) (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, aktuell und nicht älter als 1 Jahr
- Partnerschaftsregistrauszug (sofern zur Eintragung verpflichtet) (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, aktuell und nicht älter als 1 Jahr

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, gültig und nicht älter als 6 Monate
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde (Krankenkasse) ausgestellt, als Fotokopie oder Scan, gültig und nicht älter als 6 Monate
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt (mittels Dritterklärung vorzulegen): von der zuständigen Behörde ausgestellt, als Fotokopie oder Scan und gültig und nicht älter als 6 Monate

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenznachweise für Lieferungen mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): geeignet und vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind, um die
Befähigung und Erlaubnis
zur Berufsausübung zu
überprüfen

- Eigenerklärung zur Eignung FB 124
- Angabe zur Größe des Wirtschaftsteilnehmers (Formular "Bietererklärungen")
- Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V (Formular "Bietererklärungen" Anlage 1)
- Erklärung nach § 6 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Mindestarbeitsbedingungen nach Maßgabe von Branchentarifverträgen), Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Vergaberechtlicher Mindestlohn) und Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Nachunternehmen) (Formular "Erklärungen_nach_Tariftreue-_und_Vergabegesetz_MV")
- Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG M-V (Sanktionen) (Formular "Verpflichtungen_nach_Tariftreue-_und_Vergabegesetz_MV")

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

- Eigenerklärung zur Eignung FB 124

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen - Eigenerklärung zur Eignung FB 124

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten keine

Wesentliche
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind Gemäß Vertragsbedingungen

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand Nein
Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabeportal DTVP"
URL zu den
Auftragsunterlagen <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6DYR7BRMFF/documents>
Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 09.10.2026 09:00 Uhr
Ort KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR, Eckdrift 93, 19061 Schwerin
Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen Vertreter des Auftraggebers

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe
elektronischer Angebote <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6DYR7BRMFF>
Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren) Nein
Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren Ja

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten. Nein

Forderung von Proben und Mustern Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt (über den Vergabemarktplatz, im Projektraum unter Angebote) eingereicht werden.
Angebote, die per E-Mail oder über die Funktion Kommunikation eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form gemäß § 42 Absatz 1 Punkt 1 UVgO ausgeschlossen.

Bitte verwenden Sie in den Dateinamen Ihrer Angebotsunterlagen keine der folgenden Sonderzeichen: < > : " / \ | ? *
Bitte verwenden Sie stattdessen beispielsweise Buchstaben, Zahlen, Leerzeichen, Bindestriche (-) oder Unterstriche (_)."

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge, sämtliche Unterlagen sowie Kommunikationen eingereicht werden können: Deutsch

Die in den Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente und Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen ausschließlich zur Angebotserstellung/Auftragsausführung verwendet werden. Die Weitergabe an nicht am Verfahren beteiligte Dritte ist untersagt.

Zuschlagskriterium: 100% Preis

Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation über das "Deutsche Vergabeportal" (DTVP), über die Funktion "Kommunikation" und in deutscher Sprache. Mit der Freischaltung für dieses Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform verpflichten Sie sich, das Nachrichtenpostfach des Vergabeportals DTVP für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in diesem Vergabeverfahren zu nutzen. Etwaige abweichende Mitteilungen/Informationen des Portalbetreibers DTVP sind unerheblich.

Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Gemäß § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber nach § 99 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen verpflichtet, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 50 000 Euro ohne Umsatzsteuer bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den der öffentliche Auftraggeber den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind.

Gemäß § 19 VgMinArbV M-V ist ein öffentlicher Auftraggeber verpflichtet, in Vergabeverfahren die Zuverlässigkeit von Unternehmen anhand von Auskünften aus dem Ausschlussregister zu überprüfen.

Vergabeprüfstelle/Nachprüfungsstelle: entfällt

Rechtsaufsichtsbehörde :
Ministerium für Inneres und Bau, Referat II 330,
Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin
Telefon: +49 3855880
Fax: +49 385588 - 12972
E-Mail: poststelle@im.mv-regierung.de

Beschaffungsdienstleister des Auftraggebers:
KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR
Zentrale Vergabestelle
Eckdrift 93
19061 Schwerin

Die Auftragserteilung erfolgt durch den nachfolgenden Auftraggeber:
Landkreis Ludwigslust-Parchim
Der Landrat
Putlitzer Straße 25
19370 Parchim

Bekanntmachungs-ID

CXSQYY6DYZ7BRMFF